Beangepreis ...

geruprecher ber Redaftion Rr.1140; er Anzeigen - Abreitung Rr 176: be

Morgen=Unsaabe.

Saale-Beitung.

Anzeigen

Ericeint täglich zweimal, nntags und Montags ein

Rebattion und Saupt Gefchafts' fle: Salle, Gr. Brauhausftrage 17: ebengeschäftsstelle Martt 24.

Mr. 545.

2,

Rifius Beil Der

mann fener

Unter Doro Losses artho

uni einer filb

ges an

Salle, Freitag, den 21. Rovember

1913.

Die unteren Beamten und ihre Bestrebungen.

Man fcreibt uns:

Man schreibt ums:

Cine große Jabl angelebener beutscher Tageszeitungen beschäftigte sich in den letzten Tagen mit den Bestrebungen der unteren Beanten. Weist in Horm einer "Juschrift aus dem Bestrebungen der Unterbenen Der interbenen Sweifen des Bustreb des "Archandes Hinterbeamten des deutsches Betämuste und im Gegensch dass ist des Berdingen des Perdande der Benüten umd Arbeiter staatscher Bestrebunden des Bedinden umd Arbeiter staatscher Bestrebunden Beisen Ander der Beanten umd Arbeiter staatscher Bestrebunden der Benüten umd Arbeiter staatscher Bestrebunden der Benüten umd Arbeiter staatscher Bestrebunden der Benüten umd Arbeiter staatscher Bestrebunden der Bestrebunden der Bestrebunden der Bestrebunden der Bestrebunden der Bestrebunden der Bestrebunden Arbeiten der Bestrebunden Arbeiten der Bestrebunden Arbeiten der Bestrebunden Arbeiter der Bestrebundstagen und der Bestrebundstagen und Bestrebundstaßen wurde des Bildung von nur 3 Besoldungstlassen und zu der Bestrebundstaßen unred der Bildung von nur 3 Besoldungstlassen und zu der Bestrebundstaßen um der Bestrebundstaßen und zu der Bestrebundstaßen um der Bestrebundstaßen der Bestrebundstaßen um der Bestrebundstaßen um der Bestrebundstaßen der Bestr

Darauffin beschlossen die vereinigten Bor-tande — einschließich bezienigen Berbände, die dem Elber-isder Kartell angelschossen sie ein stimmig, dem Ber-dand der Unterbannten bes deutschen Reichs sir seine Arbeit im Interessen der des deutschen Reichs sir seine Arbeit mittlerium Anertennung und Dank auszu-jorechen.

amilierium Anerfennung und Dant auszujoregen.

Aber noch ein Bormurf wird in jenen Juschifften gegen
miten Archand erhoben, der unbedingt zurügewiesen werden
muß. Es wird so dargestellt, als dabe das Elberscher driftliche
muß. Es wird so dargeschlich, als dabe das Elberscher driftliche
Beigstanteil den einheitlichen Plan vorgeschlagen und dann deifis
es wörtlich weiter: "Mu drommt die Berliner Richt und
reite einen Keil dazwischen. Taslächlich liegen die Dinge
anna umgekehr, dageschen davon, daß uns disher von einer
Berliner Richtung nichts bekannt gewesen ist.

Auf Veranschligung des Berbondes der Interbeomten des
beutlichen Keichs fanden sich im Februar 1911 zum ersten Rose
beutlichen Keichs fanden sich im Februar 1911 zum ersten Rose
beutlichen Keichs fanden sich im Februar 1911 zum ersten Rose
beutlichen Keichs fanden sich im Februar 1911 zum ersten Rose
beutlichen Städen unt einem Mielenbeluch. Dannals wurde
Bertantlichtung Städen unt einem Mielenbeluch. Dannals wurde
Bertand mit der Absentschaft des in benne erbeiten murde:

1. eine aussreichende Erhöhung der Gehaltsbezüge;

2. eine Teuerungsgausge;

3. die unfündere Anstellung.

Belde erindliche und einschende Behandlung diese Beition
ernann eingegaugenen amstlichen Bescheid bes Direktors im
Joule des Abgeordneten hervor, der lautet:

Berlin, 17. Mai 1913.

"Das haus der Abgeordneten hat am 31. Oktober v. Is. bezüglich Ihrer Petition vom 13. Februar v. Js. (II Nr. 563) beichlossen

verwingen: über Punkt 1 zur Tagesordnung überzugehen und Bunkt 2 der Königlichen Staatsregierung zur Berücksich-et ig ung zu überweisen, insbesondere in dem Sinne, daß auf die Jahl der unterhaltsberechtigten Hamilienangehörigen angemessen Micklicht genommen wird. In Ausführung diese Beschünsse ist die Betition dem Königlichen Staatsministerium übersandt worden."

Der Vorftand

des Berbandes der Unterbeamten des deutschen Reichs.

Kestbefoldete und Arbeitswilligenschuk.

Der geschäftsführende Botsand des Bundes der Helt-besoldesen nahm in seiner letzten außerordentflichen Sitzung jolgende Entschliegung zu den Beschliffen des Industrie-rates des Hansandenschliegenschl

immig an:
Der Industrierat des Bansa-Bundes hat in der diesjährigen, danssa-Bunde Beschüsse zum "Arbeitswilligenjöhuh" gesätt, deren Berwirtstichung letzten Erdes nichts
anderes darstellen würde, als eine starte Beeinträchtigung
der Bewegungsfreiheit aller Berufsorganisationen.
Schon die eine Horderung des Industrierates auf
Ausdehnung des S 1 des B.-C.-B. auf die Berufsorerine,
dien das Juneständnis der Rechtssähisteit, bringt unabsehdare Gesahren für die Weiterenwickelung auch der
Beamten und Angeselltenverdände mit sich.
Im Zeitalter der laastlichen und privoden Größbertiede können neben der breiten Mosse der Trebeiter auch
bie Angestellten und Beamten allein durch Jusammenfollung der Einzelträste in Berufsorganisationen zu einer
gesicherten und freieren Daseinsssihrung ausstellen. Der

Staates und gemährleistet den stetigen, gesunden Fortslöftitt.

Aus diesen Ermägungen beraus spricht der geschäftsführende Borstand des Bundes der Kestbesolderen sein ebbgites Bedauern über die Beschülfte des Industrierates im Jansla-Bunde aus, auma die bestehenden gesetstien Bestimmungen zu einem wirtsamen Schut der Arbeitswilligen nach seiner Aufsalung durchaus genügen. Bor allem des dauert er den darin zutage tretenden Mangel an Kerständins sir die Bedeutung zielbewuhrer Arbeit der Berufsorganisationen in kultureller und staatspolitischen Sinstidet.

Am Interesse der im Bunde der Festbeschen wer-

yunigi.
Im Interese ber im Bunde der Jestbesalbeien ver-tretenen Berussichichten erwartet der geschätzsführende Rorstand bestimmt, daß das Directorium des Jansa. Bundes den Beschläften des Industrierates nicht beitreten wird."

Auch der Reichsverein liberaler Arbeiter und Ange-jtellten hat sich in einer Entschließung des Borstandes gegen eine Ausnahmegesetzgebung erklärt. Es heißt in der Ents

Auch der Reichsverein liberaler Arbeiter und Angelieulten hat sich in einer Entischleung des Borftandes gegen
eine Ausnahmegeschegebung erflärt. Es heißt in der Entlöstiesung:
Das liberale Bürgertum ist plöstich vor eine schwere Entischleung der inneren Politit gestellt. Das Diretorium
des handsundes wird am 24. November entischeben, ob es
dem Borschlag eines Industrierates solgend, die fällchsich keiner der der der der der der der der des
dem Borschlag eines Industrierates solgend, die fällchsich keine der der der der der der
gegen Arbeiter und Angestellte im Ramen des Handsundes
soben wieder und Angestellte im Ramen des Handsundes
soben wieder auch der der der der der
Berschaf, die Brandsakel des Klassenschappes erneut von
den wieder aus des Angeschlagenschaft der
Berschaf, die Brandsakel des Klassenkampses erneut von
den wieder aus des Brigertum und Arbeiterschaft, zu scheiden
dern. Das Ziel ist nicht der Schus der Arbeitswilligen, sonden nie der Angeschlagen der der der
Berschaft aus des des Klassenkampses erneut von
den der der der der der der der der
Beschaft der der der der der der
Beschaft der der der der der
Beschaft der der der der der der
Beschaft der der der der der
Beschaft der der der der
Beschaft der der der der der
Beschaft der der der der
Beschaft der der der
Beschaft der der der
Beschaft der der der
Boden der Arbeiter und
ben Beschaft der
Beschaft der der der
Beschaft der der der
Beschaft der der
Beschaft der der
Beschaft der
Beschaft der der
Beschaft der
Beschaft der
Beschaft der der
Beschaft der
Beschaft
Beschaft der
Besch

Deutsches Reich.

Bureaufratismus im 20. Jahrhundert.

Man fdreibt uns aus Baben:

Bureaukratismus im 20. Jabronnert.

Man schreibt uns aus Baben:
Eine Steuerbesörde wendet sich mittels angedogener Antwortfarte an ein Poliziei-Meldeamt mit dem Ersuchen um Angade der Röchnung eines dorigen abgemehren. Steuerpslichtigen, wosür sie an Porto 10 Psz. answedelt. Die angedogene Karte sommt zurück mit dem Kermert, daß zunächs 25 Ksz. Gebühr und 10 Psz. Vorto einzusenden und diese Schreiben wieder ein und legt vermeintlich 35 Psz. in Briesmarfen det. Rach Abgang der Vortenklich 35 Psz. in Briesmarfen det. Rach Abgang der Vortenklich 35 Psz. in Briesmarfen det. Rach Abgang der Vortenklich 35 Psz. in Briesmarfen det. Rach Abgang der Vortenklich 35 Psz. in Briesmarfen det. Rach Abgang der Poss sichen ist und schieft sie mit Begleitsgreiben an das Meldeamt nach darauf sommt vom Meldeamt ein Bries, dem schieden Arten" und eine 5-Psz. Nacke beigelest waren, mit den Arten" und eine 5-Psz. Nacke beigelest waren, mit den Arten" und eine 5-Psz. Nacke beigelest waren, mit den Arten". Eine sien nur 15 Psz. det, davon 10 Psz. für Porto verwendet. Ju Ihre Anstender. Solizien wieder det. X wollen Sie zunächs 0.25 Mt. Gebühren und 0.10 Mt. Borto hierher eins eineben und diese Schreiben wieder beifügen." Unterhelleind die Oxfg. Porto bei dem Meldeamt eingelaufen. Run erhält die Steuerbehörde eine Kolitarte als "Kortopsschläsige dienstigen, als belastet mit 5 Psz. Porto und den Sie. Witch des erste Schreiben und noch 5 Vsz. (Gebühr 0.25 Mt.) einzusenden. Die Steuerbehörde eine erteilen je. Die geluche Version ist hier ni cht gemechet ift, kostete 95 Psz. Porto und 8 Schriftstie und gemechet ift, kostete 95 Psz. Porto und 8 Schriftstie und Bosseneter überfüssige.

Beziehung von Indultrie und Handel zu Regierung und Varlament. Der Ausschuße des Deutschen Handelstages nerhandelte bei seinen Kürzlichen zweitägigen Beratungen auch güber die Forderungen, die ein besteres Berzähltnis zwiichen Andultrie und Handel, der Regierung und den politischen Arteien erreichen und den Reichstag zu einer zweichnäßigeren Behandlungen lagen die folgenden von dem Geschäftsssührer der Handelsfammer zu Düssehort Dr. Brandt ausgestellten Forderungen zugrunde:

1. Die Industriellen missen ih den Parteien, denen sie ancehören, ihre Interessen ihr den Parteien, als das jett geschiebt.

2. Gründliche Unterrichtung der Abgeordneten bei Sach-



verständigen, bevor fle Initiativantrage stellen, die das Ge-

werbe angeben.
3. Die Regierung soll vor Erlaß von Gesehentwürfen die Industries und Sandelsvertretungen hören.
4. Die Regierung soll die zu den Gesehentwürfen eingekangenen Aeuherungen aus Interesiententreisen übersächlich und hostenungen aus Interesiententreisen übersächlich und hostenungesellest den parlamentarischen Sommissionen vorlegen oder diese sollen diese Arbeit selbst

Kommissionen vortegen voer viese state state in den den den den machen.

5. Die Parlamentskommissionen sollen das von den gemerblichen Indexessen der kommission an der richtigen Sielle durch besondere Berichterstatter vortragen sassen, sowet es der Jauptberschiefterstatter nicht benubt.

6. Die Varlamente sollen au den Kommissionen, die gemerbliche Fragen behandeln, Sachverständige als Berrater unsehen.

merbliche Fragen begannern, Sungerschuß soll sich jeweilig aufteben.

7. Auch der Mirtschaftliche Aussichuß soll sich jeweilig ast des durch solche Sachverständige ergängen.

8. Schleunige offligieste Veröffentlichung der Beschüffe parlamentarischer Kommissionen, die den Interessenten in der Ausgehreite den geschen jeschen geschen geschalte geschen geschen geschen geschen geschen geschalte geschen gesch

miffionen. Ausichuf ftimmte biefen Forberungen gu. Der Ausichuf ftimmte biefen Forberungen gu.

Der Ausschuß stimmte biesen Forberungen gu. Die Ausschuße ber banerischen Flow gibellite haben fich, wie eine Drahimelbung aus Minden melbet, erheblich verschleckert. Wie verlautet, wollen von 28 Liberalen noch nicht sech sied bie Regierungsvorlage in der jetzen nöhe klimmen, und auch das Sentrum wohrscheinlich nicht alle Frationsmitglieder zur Abstimmung herangubringen vermag. Es steht bamit alle auf des Weiters Schnelbe, da eine Zweiderichte finderen bei der Kerfassungsabitimmung erreicht werden nuß. Trauenstimmeschift ben muß.

den muß. Frauenstimmtecht für dagerliche Handelstammetn. Die Abgeordnetenkanmer hat den Antrag Casselmann und Gesnossen det einführung des Frauentimmtrechts für die Wahlen zu den Kausmanns und Gewerdegerdisen und zu den Handelskammers und Gewerdewahlen mit großer Mehrheit angenommen, während die Regierung nur sit die deit angenommen, während die Regierung nur sit die handelskammern und Gewerdewahlen ein Entgegenkommen in Aussicht erkelt hater. ht geftellt hatte.

belstammerne und Gewerdewahlen ein Entgegenkommen in Aussicht gestellt hatte.

Amtlich gestellt hatte.

Amtlich Bermittelung zwischen Argreiten und Krantenstaffen in Gedien. Das sächliche Meinisterium des Innern int soehen einen entschiedenen Schritt getam, um den Absichtig von Berträgen zwischen Krantenkassen ist einen Kantenszuschen der Kantenkassen ist einen Berträgen zwischen Kruntenkassen in Gachien herbeitzuschen Auf nächsten Sonnadend ist eine Renterenz zwischen Kertreten bei Erteile nach Dresben einderusen. Die sünn Kertreten der kertreten der inner Bertreter, der Verenand ich sich ist einen Bertreter, der Verenanden Betriedstrankenkassen und Umsagend und die Verstunge Leipzig und Umsagend der Verenanden der Interesten der Verenanden und der Verenanden und der Verenande

Blumensamen im Hausineinen und mit Gemüse und Kumensamen im Hausierhandel.

Eine franzöfische "Freundlichteit". Die Monatsschrift. Deutsche Arbeit" führt in ihrer Kr. 7 jolgendes aus: Ein Bartier Mittageblatt hat anlählich des Unterganges des beutschen Zeppelin-Luitschlieb "E. 2" seinen Gefühlen für uns in solgender offenherziger Weise Ausdruch gegeben. Wit baden nichts zu bedauern! Der Tod der 28 deutschen Mittitärs rettet Hauberte von Franzosen das Leben, die — wenn der Zeppelin erfolgreich geblieben wäre — eines schönen Tages durch seine Bombenwürfe pulverliert würden. Zebesmas, wenn einer dieser verdammten "Zeppeline" in Stüde geht, reibe ich mit die Hohne. Ich würde seinen Juger ühren, einen zu retten. Hoffentlich wird der Hinger ühren, einen zu retten. Hoffentlich wird der hin Aufah gleubert sein!" Trgend ein Aufah ziezu ihr überstünfig, höchtens könnten wir uns des Lobes freuen, das inditect in dieler Acusserung für uns teckt, denn die Anglidare der Acusserung der Angeleinen ist die beite Angerenung über Tüdertigetti.

Hof- und Personalnachrichten.

Pring heinrich in Baris? Mie "Le Journal" wissen wis, soll Pring heinrich von Preußen am Dienstag in Paris inkagnito angetommen und unter dem Namen eines Barons Armand Nagan im Josef Louvois adgestiegen sein. Da feine "utkändige Stelle in der Lage ist, die Nachricht von dem Anjenthalt des Krügen heinrich in Paris zu bestätigen, liegt die Bermutung nahe, daß es sich um eine Berwedselung des Bruders Krüfer Wisselnstein in Aris zu destätigen, siegt die Bernutung nahe, daß es sich um eine Berwedselung des Bruders Krüfer Wisselnstein mit Pring Friedrich den Krüfer, einem Cohne des verstorbenen Krügen Ubrecht von Praunschweig handelt.

Ausland.

Die militarifden Bortehrungen Defterreichs im heeres.

Mien, 20. Nov. Heute vormittag erstattete Kriegs-minkfer v. Krobatin im decresaussichtig der ungarischen Delegation sein Expose, in welchem er auf die umsassenden mitstärischen Vortekrungen hinwies, zu denen bedeutende politische nur mitstärtiche Ereignisse an den Grenzen der Wonarchie gezwungen hätten. Die versigten Mahndmen, is dart sie auch mitstater geweien leien, wurden, ohne Klage au etrygen, durchgeführt dans dem patriotischen Opfermut aller Schäften der Bevösseung und der verträtischen Mit-wickung der Kegierungen, deiber Staaten der Monarchie. Der Kriegsminister begründete dann die Heeresvermehrung,

indem er aussührte: Für die Monardie ergibt sich daraus weiterhin das vom Selbsterhaltungstrieb dittierte Gedot, in der mittärtische Musgestaftung auch soweit zu geden, daß unsere militärtische Situation gegenüber unseren Rachbarn sich verscheidestere und auch unser Bünden niswert nicht leide. Er schlofte Stelbsterkändlich ist die Bemilligung der notwendigen Erhöhung des Ackrutenkontingents seitens der deben gesegbenden Körestschoften die Borbedingung sit die Durchührung des Organisationsprogramms. Der Minister dat zum Schuß, die erforders lichen Kredite zu bemilkgen. (Beitall.) — Die nächste Stigung wurde auf den 1. Dezember anderaumt

Reine Militarlonvention. Die "Agence bulgare" be-geichnet bas Gerucht von bem Alfoluli einer Militar-fonvention zwijchen Desterreich-Ungarn und Bulgarien als vollfandig unbegründer.

Halle und Umgebung.

Salle 21, Rover

Bramiterung weiblicher Sausangeftellter.

Prämiterung weiblicher Hausangestellter.

Am letten Sonntag fand im Vereinshause "Jun Kronspringen" die alliährliche Feier zur Krämiterung weiblicher Hausangestellter durch der Hallichen Hausschauenbund statt. Jahlreich waren Mitglieder und Gäste erschieden, die der nun schon der Mitglieder und Göste erschienen, die der nun schon der Krämiterungsseier deiwohnen wollten. Rach gemeinkamem Gelange begrüßte die Vorschieden Ausgestellten Judien. Ju warmen zu Herzen gebenden Worten danste sie den Krämiterten für ihre langsädrige Treue und gewissendigt kieftlichterfüllung, die sie in ihrem Beruse bewissen hätten, betonend, daß ein mehrsähriges Diensfinerhältnis, zu dessen Ermöglichung ja beibe, Herzen und Angestellte, deitragen, auch für beide Teile zum Segen gereicht. Hierarischerichen den 10 Mit die niederschie sie der Frauen und Mäden neben einer Geblipende von 10 Mt. se eine kinstlich ausgesibtet Anertennungsurtunde, und zwar solgenden 15 Dienssündichen.

1. Frederife Bolsmer, seit 23 Jahren bei Frau Groß-

isberreichte sie den 26 Frauen und Möddigen neber einer Geldspende von 10 Mt. je eine Kinsterlich ausgesschierte Ancrennungsurkunde, und zwar folgenden 15 Dienstmädden:

1. Friedertste Vollmer, seit 23 Jahren bei Frau Großaufmann Viebau; 2. Thereis Wert, seit 10 Jahren bei Hrau Kroßkaufmann Werner; 3. Anna Serfurth, seit 10 Jahren bei Frau Großkaufmann Wache, 4. Cisie Reitzerlie, seit 8 Jahren bei Frau Geh Justizat Trappe; 5. Anna Stolze, seit 7 Jahren bei Frau Geh Justizat Trappe; 5. Anna Stolze, seit 7 Jahren bei Frau Geh Meg.-Rat Grenocher; 7. Warthe Brod, seit 6 Jahren bei Frau Kentiere Bule; 8. Minna Ruit, seit 6 Jahren bei Frau Pfarrer Bach; 9. Marte Runze, seit 70. Anna Wilined, seit 5 Jahren bei Frau Pfarrer Bach; 9. Marte Bruder, seit 5 Jahren bei Frau Pfarrer Bach; 9. Marte Bruder, seit 5 Jahren bei Frau Waster Bulder, seit 70. Anna Wilined, seit 5 Jahren bei Frau Waster von Dunker; 13. Alma Bans, seit 4 Jahren bei Herna Major von Dunker; 13. Alma Dans, seit 4 Jahren bei Hrau Kraufter Buler; 12. Frida Reifgerste, seit 5 Jahren bei Hrau Wastor von Dunker; 13. Alma Dans, seit 4 Jahren bei Hrau Waster von Dunker; 13. Alma Dans, seit 4 Jahren bei Hrau Waster von Dunker; 14. Auguste Minderlich, seit 4 Jahren bei Hrau Woster von Bachten bei Hrau Broße, seit 22 Jahren bei Hrau Pfarrer werden bei Hrau Broße, seit 22 Jahren bei Hrau Proßen eit Hrau Broßen der Hrau Broßen. Auftreit her Hrau Broßen der Hrau Broßen d

Im Prulingemeindeverein wird heute abend 8% Ubr im Ganlus-Gemeindehaus ein Lichtbildervortrag des berrn Reftors Etinter. Diemis über: "Belgien und Conftantin Meunter"

Gerichtsverhandlungen.

Die Tragodie im Sansfint.

Dresden, 19. Rovember,

ii di

wahi Jafol Kand ling der si in de

und 3man

leute

18 ben tannt

Name Berein Bode und : nunge fomm 3imm meine gegen!

fteu um 1 höhur 35 Pi Städt icaft den b meifte gerich

abget verhä der L daß n mit 1 eine

finbet Wahl

Bal

sich di gewal Bäche der hasse Wasse wiede

Forell Laiche in di wässer Laichs ihre Laichs ihre Landl der Fandl der Fanger

merfe

d c m cinigt 8 Kar 717 b 382 b 1190

Die Tragöble im Haussur.

Dresden, 19. November.

Unter außerordentlich großem Judrang sand vor dem hie, sigen Schwurgericht die Lerhardbung gegen die ledig Friedung Martha Maichel aus Frag liatt, die des Tolich 1983 an ihrem Gelie die ten beschuldigt war. Die 19 Juhre alte Angeslagte unterhielt mit dem Raufmann hent ich ein Liebererhältlich, das seitens des jungen Mannes, der ein Liebererhältlich, das seitens des jungen Mannes, der gleichzeitig Beziehungen zu verschiedenen anderen Damen unterhielt, zu lösen verlucht wurde. Am Abend des 29. Aug. diese Jahres hate die Angeslagte mit hentstelle tien Unterredung, siere Kerlauf Käheres nicht bekannt wurde, das möhres hate die Angeslagte mit hentstelle inne merkerredung, siere Vorlänge die Orfentlich. Leit der Berhandlung ausgescholisen war. An dem ermöhnten Moend wurde der Aussche um '421 Uhr noch auf den Rachtschlieben der Ausschlich und 1914 noch auf dem Rachtschlieben der Ausschlieben haufes die hateut im Saussistur einen Echal. Ein zufällig dazu kommender Mitthewohner des Barterrefensters und gleich darauf im Saussistur einen Echal. Ein zufällig dazu kommender Mitthewohner des Barterrefensters und gleich darauf im Saussistur einen Echal. Ein zufällig dazu kommender Mitthewohner des Barterrefensters und gleich darauf im Saussistur einen Echal. Ein zufällig dazu kommender Mitthewohner des Barterrefensters und gleich darauf im Saussistur einen Echal er der Bernundeten in eine Köchung werden gegenen der Ausschlich unt einer Ausschlich unt einer Abschaussen der Stateren der Berteilen der Bertiffel mit einer Echal die Munn der einsten gesten der Ausschliche Ausschlich unt einer Ausschlich unt einer Ausschlich unt einer Ausschlich unt einer Echal der Bertiffen unt einer Echal der in kanne der Schaussen der der ein gegen der der in kanne der Ermenbeten aus der Ausschlich unt der Beschung vor gegangen war, dand man der Machet bestimungslos auf dem Bohen ben Beiden franze flagen fehren der Ausschlich und der Ausschlich und der Ausschlich und der Ermeisten der und der Aus

Der miggluchte Maddenhandel.

Pet migglückte Mödenhandel.

Bremen, 19. Nod. Cilid im Unglüd haite eine aus Bekes in Ungarn gebürtige und dert wohnhafte ledige Näherin, die mit ihren Geliebten nach Amerika unswandern wolke, um dort zu heftaten. I Weien knöpfe der "Bräutigam" dem Mädschen dessen eine Griparnisse mandern wolke, um der 300 Kr. ab und verschwand damit, der Bortier des Hoten 37 Labre alten Lischer Mohnt, was Temesvar bekannt, der sich erbot, den ungetreuen Liebhaber wieder zur Elebe zu schaffen. Das gelang ihm nun zuan Temesvar bekannt, der sich erbot, den ungetreuen Liebhaber wieder zur Elebe zu schaffen. Das gelang ihm nun zuan den der die dahreit des verkassen Akhaben wandelte sich habt in Liebe, und Klok, der sich ber unerfahrenen nund wohl auch etwas verliebten Ashert, nicht im schaffen wandelte sich habt in Liebe, und Klok, der sich ber unerfahrenen nund wohl auch etwas verliebten Ashert, mit ihm statt mit dem verschwanden ersten Geliebten die Keise über den großen Teich anzutreten. Das Mädschen fragte ihn zwar wiederschif, de er nicht etwa versetratet jet und bat tijn mit Tedmen in den Angen, sie nicht ungsläschen keise über den zweiheitzete ihr mit den Wischerte ihr mit den Krieben der verscherte sie ihn das ihn der verscherte ihr auf Wentener auszusiehen. Er suhr mit dem Mädschen nach Verener unspasiehen. Er suhr mit dem

Provinzial-Nachrichten.

Paljender, 19. Robt. (6 em ein de zat si it und.)
Treitag abend 8 Uhr ift öffentliche Gemeinderatssitumg im Gelihof "Drei Pilien" mit folgender Tageseodening. Wenfftaution
Den Etwerteinsteinen. 3. Veifellen ein Brotol off werfolgen
Den Schaffentlichen von A. Veifellen ein Brotol off werfolgen
Den Schaffentlichen von A. Veifellen ein Gemeinderaftlichers bei ichningsweise einer Schriebnisch in Gemeinderaftlicher von Archiven der Friederschaftlicher in die Anle m Kennnlab vorbei. The Bericht über des Kanalprojett Freger und Gen.
und Beseitzung der dabei entstandenen Bertefreichnernische Mittellungen.



DFG

offligen anjprechenden Eindruck. Auf den Bahnöden Bachra gefülligen anjprechenden Eindruck. Auf den Bahnöden Bachra gefülligen anjprechenden Beiden geschen Fonen. Die Salfick is über 6000 wird hohr der Weiterschaft der Verlegereitristen werden kabitentett Bahler abgeden fönnen. Die Wellegeritristen werden bei beiden binaus. Bei aufem Better fann Loffa bereits in anstellt die für der Verlegereit der der Verlegereit der Verleger

eigen Nochen erreicht merben.
einen Netefelb, 20. Nos. (Stadtverordnetenwahl.)
net ekmitigien Aeflauf nahmen hier die Stadtverordnetennen ekmitigien Aeflauf nahmen bier die Stadtverordnetennen ekmitigien Keiten eine Gescheiden Gerren wurden
gescheiden 3. in der effen Abfeilung wählten 23, in der
eiter 40, in der dertien 75 Brosent.

hie. seuse a g s sahre che e l der umen Aug. nfer-

nten be:

doch gast, inem aus-itbe-stür,

i m n zu tiger

mit

armerten, deriteten.

Gerieusanischen, 18. Kondr. (Stadtverodneten.

gabl.— Ganfedied.) Bei der heutigen Indderordnetenmobl iegten die die de de der heutigen Indderordnetenmobl iegten die deben blitzerfligen Kandidaten Reumann und
aefoli: Eritere erhielt 80 Etimmen, leiberer 131. Die beiben
gandidaten der Gostaldemotratie erhielten: Thollberg 68, Böllims 16 Etimminen. Die beiden mind somit gemößt. In
ket wwiten Absellung wurde ber Innbonti gemößt. In
ket wwiten Absellung wurde ber nuweit der Gebot
inder ohr der Rithfindiffer. Die Kadifdertillung war eine
ros. In der Racht sum Conntag wurde die nuweit der Gebot
siesen Kelienmible von Dieden heimeglucht. Die Diebe
inden dort der Anschle darung durckfinn und nahmen soter Bestiere und der Ansch darung durckfinnen und nahmen soten Berfofgung auf. Es gelang ihnen, den Iteben die Beute
dezunechmen.

firt die Acfolaung auf. Es verang den Gelin gewaltiges ekunedmen.

3cd Schmiedeberg, 19. Roobr. (Ein gewaltiges gene Schwiedeberg, 19. Roobr. (Ein gewaltiges et an der Alexander Leine Zorgaueritraße sehenden. Bad Schwiedeberger gerblend und Dachlieitwerke, A.G." die auf den Pferdestall mie einige leine Schwippen. Das Reet, das dirzistig aur mongsversteigerung tam und gegenwärtig noch unter Zwagsversteigerung teht, wurde bereits am 1. Septer. 1890 einnal gänzlich eingesichert, wodei auch einige Feutrwehrsteine finderen Egdweren E

K. Annarobe, 18. Roobt. (Erkängt) bat fic gefteen der Jögörige Koset K. Schnet der im königlichen Forste Rokberg. Schof selt längeren Zahren bat Schneiber sich mit Selbstmordisschaften beschäftligt.

gedanten bestättigt.

** Stoffunt, 17. Aoobr. (3 ur Abbilse des bridenden bestättigt.

** Stoffunt, 17. Noobr. (3 ur Abbilse des bridenden Rangels an Alein wobn un ge en dat sich bier de kanntlich eine gemeinnüßige Genossendart sphilbet unter den Amen. Wohnungsverein Stahfurt-Leopoldshall. Genannter Berein dat im Avoden der Staht in romantischer Lag auch von Wohnungen in Kantlich und eine Gartenstaht mit ca. 200 Noohnungen in 5, 4, 3, 2 und Einfamilienkäusen. Jur Aussildstung dem Garten kantlich mit ca. 200 Noohnungen in 5, 4, 3, 2 und Einfamilienkäusen. Jur Aussildstung dommen sieron vorsäusig 60–60 Noohnungen von 5, 4, 3 und 2 immert. Wie uns mitgeteilt wird, sindet das Vroeiks allemeinen Anstang, auch ist zietens der Cadat weitgekendites Eintwegenlommen in Aussicht geitellt. Der Bekauungsplan if dereits genehmist; man wird mit der Errichtung der Gebäude in lüzester Zeit beginnen. Die tinglerische Bearbeitung der Anlege liegt in der Sänden des Architecten Sermann Frede in

iniselen Jeit beginnen. Die finiglierliche Searbeitung der Anlage liegt in den Vollegen in der Anlage liegt in den Vollegen in der Anlage liegt in der liegt in der Anlage liegt lieg

Anein währt die Zeit des Laichene.

Reida, 19. Noode. (Niederlage der Sozialsemba, 19. Noode.

Kiederlage der Sozialse Gemeinderatswad! brachte der verschingten dürgerlichen Lifte einen gläugenden Sieg: sämtliche Kambidaten wurden gewählt mit einer Etinmengahl von 1852 der Andreiden wurden gewählt mit einer Etinmengahl von 1852 der Andreiden wurden gewählt mit einer Etinmengahl von 1852 der Andreide und die Andreide und der Verlage der Andreide und 1852 der

Kunft und Willenschoft.

Hochschulnachrichten.

Rit Genedmiaung des Auflusminifters wird der Gebeime Bourch Professor Caner an der Berkiner Technischen Sochibule infride Betellfauma an den Vorarbeiten sur den Ausdau ausfänlischer Sifen jeine Voreigungen im laufenden Winter-wieler etwas hüter beginnen und bis dahn in den Alebungen durch jeinen ständigen Alffifenken vertreten werden. — Der Ver-

bienlie um die Radrungsmittelscente und das Radrungsmittel,
farwerde vom der Technischen Sociolule in Berlin sum Dr.-Ing.
honoris causa ernannt worden.
Dazillen gegen Bazillen. Schon seit geraumer Zeit hat man
die Ersafrung gemach, daß bestimmte Mitroben gegen andere
ihresgleichen einen Bernichungstrieg silbren. Die Anwendung
der Fernnent der Mich gegen die Darmmitroben beruhf bei
spielsweise auf dieser Bahrnehmung. Und im Grunde ist
ja und das Impferechten nichts anderes als die Briegsertstamm
eines Mitroben an seine Gegner. Benn die Zeichen nicht frügen,
hat man neuerdings in den Jrunntelbazillus den Mitroben gejunden, der dem Kriegser der Diphiberie den Garaus
zu machen bestimmt ist. Schon im Indre 1910 hate Dr. Schoert,
die Redoachtung gemacht, daß am gutartiger Jossenzindung
ertrantte Katienten, die versehenstigt im Krantenhause mit Diphereiteranten zusemmengelegt worden waren, ausnahmstos ber
Zinstedung entrannen. In noch mehr. Bei Diphiberietranten
doer "Retonoalespenien murde durrch Giniptisung der Juchtpreduer "Retonoalespenien murde durrch Giniptisung der Juchtpreduer "Kenonalespenien murde durrch Giniptisung der Juchtpreduer "Kenonalespenien murde durch Giniptisung der Juchtpreduer "Beitanden sind inzwischen Beitanten schoer Behandelt habe,
morten. So berichtet der engliche Erzi Dr. Rosseston
werden, der sind der scholause
"Britatische Sturntelbagillus einführte. In einigen Tagen, und
jumpten er in die Rachens und Rasenhöße der Batienten Reinflüturen des Furuntelbagillus einführte. In einigen Tagen, und
jumpten der Bernatelbagillus einführte. In einigen Tagen, und
jumpten der der eine leiche, underenden uns gesten der
haben der Sturntelbagillus einschliche unsagnenhenen Folgen der
Behandlung traten nicht ein. Auf bei zuse der Batienten man
binterfree ein leiche, unbedeutende Rolsreitaun er
heite der Rein unbedeuten der Basse der Bestimet ernassilieten Scho
den Bernate des Bandarobe Krudhfitiet eines Bermeer entbeckt: ein
längen Mähren des Britist ein Brauen der

Theater und Mulik.

Bühnenchronik.

Eühnenchronik.

Gine "Dramaiusgische Zentele" in Beime ist von Dr. Ernst 28 ach let, dem bekannten Shriftseller und Theaterfeiter, in Bereitindung mit einem Berliner Oberrestsseller und Artifter ins zehen gerusten worden. Sie soll als Zese-Komitee für alle einsesendern beimen benacht der Vergenstelle einer des angelichten neuen dramatischen Becte dienen, über welche angeschlichen Beimelse Ikteratischer Backerleite über die drematische Krodustlich, die tritissen Gultachen der Gadwertländigen regelmäßigen der geschlichen der Vergenstellen, aus Orientierung des Auslitums und der Bildenelleitungen. Alles mädere belgat der Propiett der "dramaturgischen Jentrale" in Weinar (Ebringsborf), der auf Verlangen sofienfrei übersandt wirtb.

Vermischtes.

Geschäfts- und Termin-Kalender.

22. Rovember, Isherben b. Merichurg, Gemeindenoriteher, mitt. 1 Uhr im Gemeindegafhol, Kertauf von cn. 40 Std. Kappell und Erlen an Ort und Erelle.
Erins b. Kitterfeld: Gemeindevorfteher, mitt. 1 Uhr, Bersachung der Maurer. Almmer und Melerarbeiten ein ichtliehlich Materiallieferung auf Schuleinirtedigung.
Abhildweilem-Bertauf: vm. 10 Uhr auf Bahnhof Vereich (200 Sid.) und vm. 10 Uhr auf Bahnhof Vereich (200 Sid.) und vm. 10 Uhr auf Bahnhof Vereich (200 Sid.) und vm. 10 Uhr auf Bahnhof Vereich (200 Sid.) und vm. 10 Uhr auf Bahnhof Vereich (200 Sid.) und vm. 10 Uhr auf Bahnhof Vereich (200 Sid.) und vm. 10 Uhr auf Bahnhof Vereich (200 Sid.) und vm. 10 Uhr auf Bahnhof Vereich (200 Sid.) und vm. 10 Uhr auf Bahnhof Vereich (200 Sid.) und Sidenichen Geffich Siehe und Ausschaften der Sidenichen Geffich Siehe und Ausschaften durch die Beiber.

2. Nooember, Goden & Spreichafter Sorm. 10 Uhr in Böhmichenichen Gesthof Stehn in Stommichenichen Gesthof Stehn in Stommichenichen Gesthof Stehn in Stommichenichen Gesthof Stehn in Stommentarauffien, som Bet Schallen in Stehn 10 Uhr in Bedeuter in Stehn i

Deffentlicher Wetterdienft.

Dienftftelle Ilmenan, Donnerstag, 20. Rovember, 8 Uhr morg,

Witterungsansficht für den 21. Nobemder: Das gestern über Sübstanbinavien gelegene Ties ift ostumärts weitergezogen; ein neuer Wirbel zieht von Island beran. Gang Sübertrapa ist von hohem Deut bedeckt, der Den Ties Albertrapa ist von hohem Deut debeckt, der den Ties Albertrapk eisten durfte, so daß diese keinen stärkeren Einflug gewinnen wird.

Unfternetverteilung und Betterlage in Enropa. Biemlich ficiter, troden, nachts talt, municer libmeft-licher Bind.



Wetterwarte zu Hamburg

und der Depefchen des Reiche-Weiter-Dienftes, der: Raftald, trübe, Rebel, normal. der: Beroditt, Rebe³, fühl, rauder Wind, der: Abele, dermöltt, nach Pull, Rachtfedfte, der: Wolf, amit Sonnenichein, um Rull horum, der Rieflich heiter, fall, füller bewolfte.

Ein furzes Binterbild. Rom Broden, 19. Rovember, albericht. — Nachdruck verboten.) (Driginalbericht. -

(Originalbericht. — Rachdruf verboten.)

Es ift eine eigenartige, dabei mit arober Keaelmäßigfeit fich immer von neuem wiederholende Erscheinung, daß auf fülbte Gommer ein stemtig, mither Derbit solat. Nach dem karfei Schmener ein stemtig, mither derbit solat. Nach dem karfei Schmener ein stemtig. Die solation von Berten, trat in Lendend und Bitchen, trat in Lendend und Bitchen, trat in Lendend und Steichen, trat in Lendend und Steichen, trat in Lendend und Lendend und Steichen, trat in Lendend und Diensten haben in der Rachtität au nach entwicklie sich am Inentalität au nach entwicklie sich am 18. in dem ersten Moraenstunden aum Jeinsten schweide sich aus der Angeleich auf der Angeleich aus der Angeleich auf der Angeleich auf der Angeleich aus der Angeleich

Letzte Depeschen.

Eine Erkältung des Raifers.

Berlin, 20. Rop. Der Kaifer ift infolge einer leichten Erfaltung genötigt, fich einige Tage ju iconen.

Die Ronigin von Spanien leicht erhrankt.

Baris, 20. November. Die Abreise des Königs und der Königin von Spanien wird sich infolge der Instuenza der Königin um mindestens 24 Stunden verzögern.

Berhaftung von ruffifden Rationaliften.

Mufben, 20. November.

Witten, 20. November. Rährend einer Situng des nationalitischen Komitees ließ die Regierung 56 Nationalitien seltnehmen und ge-sangen sehen. Die Provinzbehörden von Kirin und Zizisar find gleichgalls angewiesen worden, nationalistische Komitee-mitglieder sestzunehmen.

Gine Rechtfertigung Suertas. Regito, 20. Ravember.

Bröfibent Huerta wird in der Botigheft, die er heute nachmittag dem Kongreß zugehen läßt, die diktatorische Auflölung des alten Kongreses zu rechstertigen suchen. Die Botischaft geht nicht auf die internationalen Beziehungen ein, inndern beschräuft sich auf einen Ueberblich über die Korfalle, die zur Austölung des alten Kongresses geführt haben.

Berteidigungsmaßnahmen der Ausländer in Mexiko.

Megito, 20. Rovember.

Fernflug Ranen - Brag.

Der stanzösische Flieger Bedrines, der heute früh um 7 Uhr mit seinem Mechaniter in Nancy ausstieg, ist heute nachmittag 2,20 Uhr ohne nochmalige Zwischenlandung in dem Nagger Brotzt Bijdischan gelandet. Wedrines beabsichtigt, über Wien-Budapest nach Konstantis opel zu fliegen.

Durch eine Sprengpatrone getötet. Aus Cuxhaven, 20. Kon., wird gemeldet: Bei Sprengungsarbeiten des nordischen Bergungsvereins wurden insolge voreisigen Explodietens einer Sprengpatrone ein Leichtmatrose getötet, zwei andere leicht verwundet.

Durch Erdmassen verschüttete. Aus Frankfurt a. D., 20. Kon., wird gemeldet: Bei Erdarbeiten in der Käse der Stadt wurden heute nachmittag vier Arbeiter verschildtet. Iwei Erdeiten verschildtet. Iwei fahre verschildtet.

Erhöhung der Steuern. Aus Megifo, 20. Nov., wird berichtet: Durch ein Defret des Prösidenten sind die Stempel-steuern auf Urkunder. öffentlichen Charafters einschließlich Scheds, Quittungen und Berträgen verdoppelt und die Auf-lagen auf Tabat, Alfohol und Nohöl beträchtlich erhöht worden.

Berantwortlich für den volttischen Teil: Stegfried Duck; für den örtlichen Teil für Krovinstalunchtidien, Gerficht, Saubel: Eusen Brint für an; Ferilleton, Bernilleton jum. Martin Teucht manger; für Musigad v. lette Rachticken; Dr. Raxl Baer; für den Meschardelle Albert Barti; Drud und Berlag von Otto Sendel. Sämtlich in Salle, Dele Rummer unlaht 8 Seiten — einschließte Unternaltungsblatt.

Ziefiung 5. Klasse 3. Preussisch-Süddentscha
(229. Königlich Preussische) Klassen-Lotterie
Ziehung vom 30. November 1913 vermittage.

If jede geogene Nummer sind and gried habe Gewinne nechtlen,
a some jo einem and file Lege geleiem Nummer in den betien
Abteitsagen 3 mit 31.

ur die Gewinne über 240 Mark eind den betreffenden Nur in Klammern beigefügt.

11. Ziehung 5. Klasse 3. Preussisch Süddeutsche (229. Königlich Preussische) Klassen Lotterle Ziehung vom 20. November 1913 nachm

Auf jede gezogene Nummer sind zwel gielch hohe Gowinne gefatien, und zwar je einer auf die Lose gleicher Nummer in den beiden Abteilungen I und II

Gewinne über 240 Mark sind den betreffenden Nur in Klammern beigefügt,

(Nachdruck

Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S., Aktienkapital und Reserven: 192 Millionen Mark.

Handel, Gewerbe u. Verkehr. Rerliner Börse.

(releptionischer Bericht der "Saale-Zin.")

Zam Kurszestel. Berlin, 20. Novbr., 4% Badische Staats-Anleihe 6809 unk, 19 56.75 G. 4%, Bayrische Staats-Anl., 97,60 b.

4% Bayrische Staats-Anleihe 600 unk, 1913 97,80 G. 4%, Schwarzborn-Sonders Kanneruner Eisenbehr. An ittumb. Staats-Anleihe 510-50

500 unk, 1910 — 4%, Darmerdd. Stadt-Anl, 1900 unk, 19 54,000

51%, Dessauer Stadt-Anleihe 1801 — 4%, Cottbuser StadtAnleihe 1900 — 4%, Darmerdd. Stadt-Anl, 1900 unk, 19 64,000

51%, Dessauer Stadt-Anleihe 1801 — 4%, Nordhäuser Stadt-Anleihe

1900 unk, 1919 — 4%, Quadilhuirurer Stadt-Anleihe 1900 unk, 1919 — 4%, Guedilhuirurer Stadt-Anleihe 1900 4, 1919 — 4%, Quadilhuirurer Stadt-Anleihe 1900 unk, 1915 — 5%, Darmer Dist. Azill 18,50 C. 3%, Guedilhuirurer Stadt-Anleihe 1900 unk, 1915 — 4%, Thornas Stadt-Anl. 1900 unk, 191 35,600, 4 prox. Hessiche Koumn. Dist. Azill 18,50 C. 3%, Guedilhuirurer Stadt-Anleihe 1900 unk, 1915 — 5%, Guedil

heiten 364.76bG.

Londoner Blorge vom 27. Nov. Es notiertan; Engl. Konsols 17.75. Els Tinto 78.009, Geduid 1.03, Goldfields 1¹⁹1₀, Steel som 17.00, Steel prefs. — Band Mines 546, Anaconda 7.00, Esstrand 1.9. Chartered 6.0°, Aurora West 9.43. Cinderella Come. 6.21, Johannes-burn Celdfields 5.00, Van Ryn 3.25. Alburs (General) 8.05, Rand Collieries 3.0°, West Eand Comsols 356, General Mining & Fin 24.5, A. Gors & Co. 6,37, Modernontain 11.12

Der Kali-Kuxenmarkt.

, and the laboration	Kauf.	Verk.	12,141,0130,0016,014,011	Kauf.	Verk
Alexandershall	7250	265C	Hapstedt	2225	2300
osramanuseanan	4550	4700	Johannashall.	2800	3000
ernsdorf	3000	2100	Jonannaenell		
Bushash			Justus-Aktien	81%	83%
urbach	8950	2350	Katseroda	5550	5800
Suttlar	-	30	Krügershall	1000	1080
	4050	4500	Mariaglitck	1150	1250
arisolnek	1 400	475	Max	2750	2900
Hileralchan	1100	1175	Neusolistedt	2800	2900
elsenfact	1975	2075	Neustassfurt	10700	6000
dickanf	16.00	17300	Menstasstart		****
unthershall			Reighenhalt	1000	1100
anes Gillall	4460	4500	Richard	-	**
lansa-Silberberg	4603	4850	Ronnenberg	8501	9007
ledwig	1000	1075	Rothenberg	2275	2375
	725	775	Salzdetturth	2950	300%
	8010	9260	Teutonia	590	6111.
	36%	37%		900	950
10/CFITTO COM	760		Walter	900	
ieldrungen . lerta-Neurungen .		800	Wilhelmine		
	2356	2500	Wilhelmshall	7800	8000
iohenfels	4600	4800	Wintershall	17750	18500
ingo	7850	8150	Solt Wentersey Political Line	16 53 412 561	State of the

Friedr. Krapp, Akt.-Ges.

Im Geschäftsiahr 1912/13 beträgt der Reingewinn 36,6 Mill. Mark wozu noch der Vortrag- ans dem Voriahr mit 6,5 Mill. Mk. linzutritt (1, V. 29,5 bezw. 4,2 Mill. Mk.)

Bas ginstige Ergebnis ist darauf zurükzuführen, dass das Huttenwerk der Friedrich-Affred-Hütte in Rheinhausen mit der in Laufe der Jahre erreichten Leistungsfäligkeit von nahezu Billion Tonnen Stahl pro Jahr die Hockkonjunktur mit der Stahlen der Stahlen der Stahlen erreichten Leistungsfäligkeit von nahezu Billion Tonnen Stahl pro Jahr die Hockkonjunktur mit der 19 marken der Stahlen der

Die Ergebnisse des Abbaues von Stein- und Braunkohle, Stein-, Kall- und Siedesalzen im Oberhergamisbezirke Halle für serste bis dritte Vierteilahr. In einem betriebenen Werke mit 39 beschäftigten Personen wurden an Steinkohlen 6449 tge- 145 von 1 steins. Kalls sedesalzen im Oberbergsmisbezirke Halle für das erste his dritte Viertelähr. In elnem betriebenen Werken it 39 beschäftigten Personen wurden am Siehinkohlen 6449 i gebrieben und das erste his dritte Viertelähr. In elnem betriebenen Werken it 39 beschäftigten Personen wurden am Siehinkohlen 6449 i gebrieben mit 39 beschäftigten Personen gefordert 34 42 933 i (zegenüber dem Voriahr. 5. Betriebe weniger, dagegen 999 Arbeiter mehr. 1735 622 i (5.31 Proz.) Was die Gowinnung von Steinsalz nalangt, so wurden in einem Herbeinen Werk mit 46 Personen 307 826 i (gegen das Voriahr. 5. Betrieben mit Prozent). Steinsalz nalangt, so wurden in einem Herbeinen Werk mit 46 Personen 307 826 i (gegen das Voriahr. 5. Werken mit 2919 Personen 311 858 i (gegen das Voriahr. 5. Werken mit 12919 Personen 11 858 i (gegen das Vori

deu Zuschlag zu 92,62 Proz. eine Gruppe, die sich folgendermassen zusammensetzt: Barmer Bankverein, Disconto-Gesellschaft, Darmstädter Bank, Delbridiek, Schickler & Co.-Berlin, J. Dreyfus & Co.-Prankfurt a. M., Magdeburger Bankverein, Disconto-Gesellschaft, Braunschweigische Bank und Kreditanstalt, Sal. Oppenheim ir, & Co.-Köln und B. Simons & Co.-Düsseldorf. Eine zweite Gruppe, bestehend aus der Commerz- und Disconto-Bank, Mitteldeutschen Creditbank, F. W. Krause & Co. Bankonstehen, Schollen, Schollen, Schollen, Schollen, Mitteldeutschen Creditbank, Frust Wertheimber & Co.-Prankfurt a. M. pentsche Nationatbank, Vereinsbank Hamburg und J. H. Stein-Köln hatte 92,32 Proz. geboten.

werden.

Hirsch, Kupler- und Messingwerke, Akt-Ges, in Halberstadt.
Die Dividende wird auf wieder 8 Proz. reschätzt. Im iaufenden
Jahre sei der Geschäftsgang bisher ein befriedigender gewesen.

Betriebseinschränkung in der siddeutschen und elsässischen
Baumwollindustrien. Baumwollindustrieller und des Elsässischen
Lothrindischen Syndikast der Baumwollindustrie und des Elsässischen
Lothrindischen Syndikast der Baumwollindustrie und des ElsässischLothrindischen Syndikast der Baumwollindustrie und der Elsässischschäftsgang der Baumwollindustrie und des Elsässischken der Baumwollindustrie und des Elsässischschäftsgang der Baumwollindustrie und des Elsässischschäftsgang der Baumwollindustrie und des Elsässischken der Baumwollindustrie und des Elsässischken der Baumwollindustrie und des Elsässischen
Betriebe an ie einem zehnstimdigen
Arbeitstage pro Woche im ganzen ersten Ouartal 1914 stillstehen.

Getreide.

Berliner Produktenbörse, 20 Novbr. Am Frühmerkt notieren Weitzen inländ, islo,00-184.00 ab Bahn u. frei Mühle, Roggen loco 184.00 — ab Bahn u. frei Mühle, Roggen loco 184.00 — ab Bahn u. frei Mühle, Roggen loco 184.00 — ab Bahn u. frei Mühle, Hafer, märkischor, mecklenburgischer comm., preussischer, poseuscher und schlesischer (ci. 170-186, mittel 167-163, gering — ab Bahn und frei Wagen. Mais, weissen Natal — , emorik, mixed 170 00-188.00, runder 144-145 frei Wagen. Gerste, inländ Futtergerste, mittel und gering 141-143, gut 180.00-161.00, russische und Donau leichte 128-182, sciwere 183.00-161.00 russische und Donau leichte 128-132, sciwere 183.00-161.00 frei Wagen. Weizen meh 100 22.00-27.25. Roggen meh 10 und 1 19.30-21.40. Weizenktaie 9.75-10.25. Roggen meh 10 und 1 19.30-21.40. Weizenktaie 9.75-10.25. Roggen meh Magdeburg, 20, Novbr, (Amil. Notierungen.) Die Notierungen verstehen sich filt 1000 kg netto ab Station und frei Magdeburg, und Sommer steitig, gut 183-182. Roggen, inländischer fräegerste steitig, gut 183-123. Hafer, inländ ruhig, gut 166-168. Mais, runder ruhig, gut 183-141.

Hamburg, 20, Novbr.

9.42¹/₃ 9.50 9.62¹/₂ 9.82²/₃ 10.05 9.87²/₂ ruhig

Maffee. Hamburg, 20. Novbr.

Rie de Janeiro, 20, Novbr. Kaffee-Zufuhren 20000 Sack in Santos.

Havre, 20, Novbr. Kaffee-Zufuhren 20000 Sack in Santos.

Havre, 20, Novbr. Kaffee good average Santos par Dez.

25, per März 64.75, per Mai 65.50, Sept, 66.25. Stettig.

Fettwaren und Gele.

Originalbericht von Gele.

Pettwaren und Oele.

Originalberleit von Gebr. Gause.
Berlin, den 18. November 1915,
Butter: Die Tendenz des Marktes hat sich weiter befestigt, und liessen sich bei besserer Nachfrage die Zuführent
felnster Butter gur räumen. Feinste russische Butter ist begehrt. Die heutigen Notierungen sind: Hof- und Genossenschaftsbutter la Onalifät 132—134 Mk., do. Ila Qualität 126—131 Mk.—
Sch ma 12: An der Marklage hat sich nichts verändert, und
blieb die Tendenz bei guter Nachitrage und infolge stelgender
Maispreise fest. Die heutigen Notierungen sind: Choice Western
Setam 63:50—64:50 Mk., amerik. Taleischmalz Borussia 66:50 Mk.
Berliner Stadtschmalz Krontblume 65:50—70 Mk. — Speck: Ruhie.

Köln, 20. Novbr. Rühöl per loko 70:00, par Mat 37:50.
Hambarg, 20. Nov. Stadtschmalz 66:00, amerikan, Steam
55:86, Chamberiain 57:76.

Eler.

Barlin, 29. Nov. Eier pro Schock: Vollfr. ausländ. Sorten 5.60-6.20, slidruss. erste Sorten — — M., in- und ausländ. bessere Sorten 5.60-5.60, in- und ausländlasche geringere Sorten 4.70-4.80, Känkeler 4.10-4.20, kielne Bier 3.50-4.00, Kühlhauseier 4.56-4.75. Tendenn: Ruhig.

Chemnische Frodukte

Weile

**Bullen, devon amerik, Lieferg. — Ballen, devon amerik, Lieferg. — Ballen, Alexandria, 20. Novbr. Aegyptische Baumweile pet Jan, 19.18, März 19.26, Mai 19.30.

Metalle.

Metalle.

Metalle.

London, 20, Novbr. Chili-Kupfer trage 68, 3 Man. 66° | s.

Zinn, Straits flau, 181, 3 Mon. 182. Biel span, stellg 193 | see ungl. 194]s. Zink, gew. Marke, ruhig 20° | 4. spas. Marke 24° | 4.

Amerikanische Warenmärkte.

201.25 0 04	Kabelm	pauble	via Azoren-Emde	0.		
ow York					19. Ke	
eizen p. Dez "Ma als loko	961/	957/s 987/s	Roggen loko Sehmais p. Nov. Jan.	10,85	68 10,80 11,02	
chi Spring cl Chicago	3,76	3,75	New York Petroleum in Cases	11,25	11,28	
eizen p. Dez Ma ais p. Dez.		86 ⁸ / ₈ 90 ⁷ / ₉	do. in Stard, White do. in Cred. Balanc, Kaffee loko	8,78 200 98/s	8,75 200 95/4	
Mai Mai Mer p. Dez.	707/8 383/8	71 36 ³ / ₈	p. November Januar	9.28 9.46	9,29	

Tendenz Weizen stetig. Mais stetig.

Schiffsnachrichten

Schiffsmachrichten

Hamburg-Amerika-Liule.

(Bureau in Halle: Georg Schultze, Bernburgerstr. 32.)

Nordamerika: Cleveland 14, Nov, in Boston. Berlin 18. Nov. in New York. Beigia 15. Nov. von Noriok nach Hamburg. Amerika 15. Nov. in New York. Kaiserin Augusto Victoria 16. Nov. morgens in Hamburg. Barcelona 17. Nov. morgens and feer Elbe.—Wesimdlen. Meriko: Constantia 18. Nov. sounds in Hamburg. Georgia 15. Nov. von Cadiz. Sachsenwald 18. Nov. sin Havre. Grunewald 16. Nov. in Plo. Mexico. Martina Russ 16. Nov. in Grunewald 16. Nov. in Plo. Mexico. Martina Russ 16. Nov. in Veracruz. Wasgenwald 16. Nov. in Havana. Westerwald 17. Nov. morgens in Hamburg.—Sidamerika, Westerwald 17. Nov. von Santos. Nassovia 18. Nov. von Liscabon. Steemund 15. Nov. in Tutoya. ausgehend. Christian Xib. Sachsen. Steemund 15. Nov. in Tutoya. ausgehend. Christian Xib. Sachsen. Steemund 15. Nov. Nov. von Santos vach Habburg.—Ostalen: Andalusia 15. Nov. von Kobe mach Tokkaich. Brisgavier 15. Nov. in Manila, helmkerhend. C. Fort. on Hambour, and Schanghai. Graecia 16. Nov. abends in Hamburg. Maccdonia. 16. Nov. von Kanghai nach Homgkong. Sachsen 16. Nov. nach Sinez, fininkehrend. Sambid 16. Nov. Markon Marchalledene Platterer Rhenania 14. Nov. von Tanger. Markomannia 46. Nov. in Sone. Riemkehrend. Sambid 16. Nov. Markomannia 46. Nov. in Sone. Ekbatana 16. Nov. von Hanger. Markomannia 46. Nov. in Sone. Ekbatana 16. Nov. von Hanger. Markomannia 46. Nov. in Sone. Ekbatana 16. Nov. von Hanger. Markomannia 46. Nov. in Sone. Ekbatana 16. Nov. von Hanger. Markomannia 46. Nov. in Bombay.

(+ bedautet über. - unter Null. | Sanle und Unstruct
| Sanle u

CHARLEST BOX	Novbr.	Fall Wuchs	CONTRACT MAN	Novbr.	Pall Wue
Jungbursi Leun	20. +0.40 20. +0.03 -0.03 +0.41 20. +0.53 .0.40 -1.26 .0.40 .0.4	- 19 - 14 - 35 - 97 - 5 - 41 - 47 - 17 - 18	Wittenberg Resslau Berby Sehöncbeek Mingdeburg Tangernde Wittenberge Dömitz Holsenburg Hohnstort Lauenburg and -0,64 m.	19 +0,13 +0,24 90. +0,34 +0,30	778471 764

Berliner Börse, 20. Nov. 1913 | March | Marc | 181 | 180 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 | 181 0 72.895 |
0 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.716 |
1 114.7 85.101d 94.106 94.106 94.106 95.106 94.506 94.506 94.506 94.106 85.006 85.006 94.106 85.206 85.206 94.756 9 99.00+6 97.90+6 98.00+6 98.70-6 98.10+7 76.10-6 97.20+6 99.40-6 97.75-6 97.90+6 98.10+6 88.20-8 88.10-6 76.10-6 96.75-6 97.90-8 20 322 454...
20 322 454...
21 132 454...
21 132 454...
21 132 454...
21 132 454...
21 132 454...
21 132 454...
21 132 454...
21 132 454...
21 132 454...
21 132 315 6000
21 22 315 6000
21 23 315 6000
21 23 315 6000
21 23 315 6000
21 23 315 6000
21 23 315 6000
21 23 315 6000
21 24 315 5000
21 24 315 5000
21 24 315 5000
21 24 315 5000
21 24 315 5000
21 24 315 5000
21 24 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
21 25 315 5000
2 illiana. Acid il 90.00B 92.58G 102.00B 94.40b 73.80G 75.40b 95 908 82 736 82 908 72 806 85 506 90 006 96 206 96 736 98 006 84 006 96 708 95 708 42.901 92.75 83 300 73.25E 96.000 95.50 Pressure & 89 25b 92.00b 94.90B 91.00G 98.10G 98.25G Season Land Control of orstf. Gew. verm. Union verm. Union 92 30 do. 9k. 17 o do. 9ssld0ebKl5 Eint Tiefb 3 Eisnh Silesia Elbert Pap 3 Elkt. Hochb 5 do. uk. 23 do. 5 ElLieft - Ga.5 do. unk. 145 Elekt Südw.2 do. 97.80B 45 100.00G 4 93.20b 45 98.50b 45 100 50G 45 97.00G 5 98.56B 4 94.30G 96.75b 93.50b 96.00G 96.70b6 96.70B 95.00b6 92.25G 95.60G 110.75B 172 40b6 135.25G 109.00G 88.75G 84.00bB 94.00G 88.30G 93.80B 94.75G 85.50B 94.23G 85.10G 81.60G 99.50G



werte Mortine Wester in the first segment is segment in the first segment segment in the first segment segm

Be in Qu bie bie bie vor Au John Ling

ein siche ben in siche ben in siche ben in sich in sic